



GEMEINDEBRIEF

März - April
2023

Das Gebet

Liebe Schwestern und Brüder,

seit November bin ich neu hier in der Pfarrei Heiliger Martin und darf mit Ihnen den Glauben leben und das kirchliche Leben als Pastoraler Mitarbeiter mit der Schwerpunktstelle Öffentlichkeitsarbeit mitgestalten. Ich bin aufgewachsen in einem Ort in Unterfranken, der seit einigen Jahren mit einem Schild an der Autobahn als „Barockes Wiesentheid“ vermarktet wird. Ich ging regelmäßig und gerne in die Kirche, nicht weil sie so üppig ausgestattet ist, sondern weil Menschen sie mit Leben füllten. Die Freude an der Liturgie, die Gemeinschaft, die ich unter den Ministranten erfahren habe, und die Botschaft Jesu, die es bis ans Ende der Welt zu verkünden gilt, weil sie eine gute Nachricht ist, die Hoffnung und Zuversicht bringt, waren schließlich mein Motor, diese guten Erfahrungen selbst weiterzugeben und das Studium der Theologie zu beginnen.

Vor diesem Studium hatte ich wenig Ahnung und auch heute würde ich sagen, dass es wesentlich bessere Kommilitonen gab, doch vieles haben wir in 5 Jahren bzw. 10 Semestern gelernt: Dogmatik, Kirchengeschichte, Moraltheologie, Altes Testament, neutestamentliche Exegese, Philosophie, Kirchenrecht, Liturgie, Fundamentaltheologie, Missionswissenschaft, Sozialethik, Pastoraltheologie. All diese Disziplinen bilden eine wissenschaftliche Basis, sich mit Gott auseinanderzusetzen – biblisch, systematisch, historisch und praktisch. Scheinbar wissen wir alles über Gott, wenn wir unzählige Bücher über ihn und seine Kirche gelesen, viele Hausarbeiten geschrieben und die ein oder andere Diskussion im Hörsaal oder Bierkeller geführt haben. Vieles erscheint mir schlüssig, vieles ist ganz klar, doch immer mal wieder kommen Gedanken des Zweifels auf. Mache ich alles richtig? Ist es sinnvoll, mich weiter für die Kirche Jesu Christi einzusetzen, oder ist sie eigentlich schon längst am Ende? Hat das Evangelium seine Wirkung verloren?

Doch Gott schickte mir immer wieder Zeichen, meistens Menschen, die mich und meine negativen Gedanken wendeten, den Mut nicht zu

verlieren, sich aufzuraffen, alle Kraft und Hoffnung auf die Zukunft zu setzen, denn der Herr selbst sagte: „Ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,20).

Liebe Schwestern und Brüder, nur den Beweisen und dem Belegbaren zu vertrauen, hat mich nicht weitergebracht. Ich bin überzeugt, dass das fürbittende Gebet anderer und mein eigenes Gebet, meine Rückschau und meine Reflexion mich zu der Erkenntnis gebracht haben, dass es nur gut und sinnvoll ist, sich für das Reich Gottes hier auf Erden einzusetzen.

Ich lade Sie ein, in dieser österlichen Bußzeit dem Gebet eine besondere Stellung zu geben oder es zu vertiefen, denn beten hilft – ob alleine zu Hause, vor dem Essen oder in Gemeinschaft in der Kirche. Dann können wir noch enger miteinander und mit Gott verbunden die Auferstehung Jesu Christi am Osterfest feiern.

Ihr Michael Leis

Aktion Dreikönigssingen 2023

Die Sternsinger waren in diesem Jahr wieder unterwegs!



Am 8. Januar 2023 waren die kleinen und großen Könige nach zweijähriger Corona Pause wieder mit Besuchen an den Türen der Häuser und Wohnungen der Gemeinde Mitglieder im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+23“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ lautet das Motto der 65. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Indonesien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder einsetzen.



49 Sternsinger im Alter von 3 bis 23 haben sich in 15 Sternsinger Gruppen auf den Weg gemacht und **430** Haushalte in unserer Gemeinde besucht. Ein unglaublicher Betrag von **9019,76€** ist das Ergebnis der großen Spendenbereitschaft aller besuchten Menschen unsere Gemeinde.

Die Freude, die die Sternsinger Mädchen und Jungen verbreitet haben, hat große Kreise gezogen. Als kleines Dankeschön für alle Sternsinger bekamen die Kinder selbst genähte Sternsinger Schals, die sie stolz trugen und natürlich als Erinnerung mit nach Hause nehmen durften.

Unsere Sternsinger in Kiel

In diesem Jahr waren unsere Sternsinger eingeladen zum großen Sternsinger Empfang in Kiel, um den Sternsinger Segen ins Landeshaus zu bringen. Unser Landesvater Daniel Günther und die Ministerpräsidentin Kristina Herbst boten unserene acht ausgesendeten Sternsingerinnen Saule, Smilte, Martje, Laura, Isabella, Sophia, Ida und Klara einen herzlichen Empfang, sangen Sternsingerlieder mit ihnen und stellten sich allen Fragen der insgesamt 80-köpfigen Sternsingerschar. Ein rundum schönes Erlebnis für unsere Mädels.



DANKE!

Dorothe Driessen

AKTION
STERNSINGEN
20***C**+**M**+**B**+23

Einladung zu Impulsen in der Fastenzeit

Wir möchten Sie herzlich zu kurzen, meditativen Impulsen in der Fastenzeit einladen. Dazu haben wir eine kleine Figur des Künstlers Norbert Then ausgesucht, die uns als Impulsgeber durch die ganze Fastenzeit hindurch begleiten soll. Sie trägt den Titel:



“Die Vertrauensvolle Liebe“

So nennt der Künstler seine Figur, die mit ihrer Leichtigkeit, mit ihrer Dynamik in den Bann nimmt. Erinnern Sie sich noch an ihre Kindheit, als Sie von Ihren Eltern an die Hand genommen wurden? Die große Hand der Mutter und des Vaters gab der kleinen Hand Sicherheit, Zuwendung, ließ Vertrauen wachsen.

Immer wieder reicht auch Gott uns seine große Hand.

Erkenne ich Gottes Bemühen um mich?

Traue ich mich seine Hand anzunehmen?

Glaube ich, dass Gott mich erreichen will mit seiner Liebe?

Vertraue ich auf Gottes Hand, die mich hält, mich leicht werden lässt, mich fliegen lässt, mir Freiheit schenkt, ohne mich loszulassen?

Wir stellen Ihnen in diesem Jahr diese kleine Figur des Künstlers am ersten Fastensonntag vor und geben diesen Impulsen, die Sie an jedem Fastensonntag nach der Hl. Messe erhalten, das Motto:

“Gott nimmt Dich an die Hand“

So legen wir Ihnen diese Impulse **in ihre Hände**.

Sie erzählen in kurzen Texten von Gottes Liebe und seinem Vertrauen in uns, die uns Hoffnung geben, dass er uns gerade heute in unserem Leben begleiten wird.

Wir laden Sie sehr herzlich ein zu diesen kurzen Meditationen und freuen uns, wenn wir viele von Ihnen ermutigen können sich vertrauensvoll an seine, Gottes Hand nehmen zu lassen.

Dorothe Driessen und Christoph Balbach

„Lass Dich von Gott beschenken“

Dies ist der Leitgedanke, unter dem wir herzlich einladen, sich in Vorbereitung auf das Osterfest Zeit zu nehmen. Zeit für Reflexion, Zeit für Umkehr, Zeit für Versöhnung, Zeit für Neubeginn.

Wir feiern einen **Bußgottesdienst** am Freitag, den 24.03.2023 um 18:00 Uhr.

Pfr. Heiko Kiehn, Michaela Brümmer und Astrid Bark

40 Jahre Ausländerfest

Ein Rückblick und die Zukunft des Festes

1983 fand das erste AUSLÄNDERFEST in unserer Gemeinde St. Marien Quickborn statt. Pfarrer Heinrich Hülsmann rief mit einigen Gemeindemitgliedern dieses Fest ins Leben. Gastarbeiter waren nach Quickborn gekommen, um hier zu arbeiten. So wurde die katholische Gemeinde größer sowie vielsprachig. Was lag näher, als ein Fest zu feiern, gemeinsam zu essen und zu trinken, zu singen und zu tanzen?



40 Jahre sind vergangen und das AUSLÄNDERFEST gibt es noch immer. Aber mittlerweile treffen sich viel mehr Besucher als in den Anfangsjahren. Jedes Jahr aufs Neue werden die angebotenen Spezialitäten genossen, es wird

sich zugeprostet und Begeisterung über die Musikgruppen liegt in der Luft. Heute, 40 Jahre später, ist das AUSLÄNDERFEST das zweitgrößte Event Quickborns!

Es wird mit einem internationalen Gottesdienst in mehreren Sprachen eröffnet. Jedes Jahr ist es ein besonderer Moment, wenn in der Kirche das „Vater Unser“ von allen Gläubigen in deren Muttersprachen gebetet wird.

Im Hintergrund arbeitet ein großes Team schon Wochen vorher an den Vorbereitungen dieses Festes. Viele Stunden sind nötig, um die „Leichtigkeit des Tages“ zu organisieren und die Abwicklung abzusprechen. Vereinbarungen werden getroffen, Einkäufe getätigt und Bestellungen aufgegeben. Jedes Jahr ist es nötig, für die steigende Gästezahl eine entsprechende Ausstattung der Zelte zu beschaffen. Eine Bühne muss gefunden werden, um das musikalische Programm zu sichern und jeder



Anbieter muss für seinen Stand so vorbereitet sein, dass an dem großen Tag alles reibungslos abläuft. Kuchenspenden werden erbeten, die Überwachung der Absperrungen bei den Zugängen muss verbindlich abgesprochen und durchgeführt werden.

Die Stromversorgung ist jedes Jahr eine neue Herausforderung. Es ist Vieles zu bedenken und es muss zudem unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit umgesetzt werden.

Die Liste ist lang und wird immer länger, je größer das Fest wird. Das bedeutet oft auch Stress, einen hohen Aufwand an Freizeit, nicht nur an diesem Wochenende. Die Bereitschaft der Ehrenamtlichen überall anzupacken, wo Hilfe nötig ist, ist selbstverständlich.

Aber schaffen wir dies auch in Zukunft? Finden wir genügend Leute, die mithelfen wollen, die nicht auf die Uhr schauen, wie lange ihr Einsatz bereits dauert?

Gibt es Menschen, die den nötigen Idealismus mitbringen, das Ausländerfest weiterzuführen?

Einige Helfer sind schon viele, viele Jahre dabei und werden aus Altersgründen ihre Mitarbeit aufgeben. Ein Generationswechsel ist daher unumgänglich.

Wir suchen dringend Leute, die hinter den Kulissen arbeiten, die beim Auf- und Abbau helfen oder die bereit sind, einen eigenen Stand aufzumachen. Keinesfalls wollen wir Geschäftsleute anheuern, die den Platz mit ihren Wagen füllen und den Gewinn selbst einstreichen.

Wenn wir weiterhin einen Tag der lockeren und gemütlichen Zusammenkunft vieler Nationen haben wollen, brauchen wir Mithilfe aus der Gemeinde, sonst ist der Arbeitsaufwand nicht mehr zu schaffen.

Bitte helfen Sie mit, sprechen Sie uns gerne an! Melden Sie sich beim

Gemeindeteam oder hinterlegen Sie ihren Namen, Adresse und Telefonnummer im Postkasten am Pfarrhaus.

Vielen Dank!

Felicitas Straßberger

Kirche wieder im Licht!

Seit 2008 wird unsere Kirche in der Dämmerung durch die Außenbeleuchtung mit Bodenstrahlern richtig ins Licht gesetzt.

Eingedrungene Feuchtigkeit führte aber vor rund 2 Jahren zu einem nachhaltigen technischen Defekt. Es bedurfte einiger Anläufe, hier eine technische Lösung zu finden, da die damals beauftragte Elektrofirma keine Lösung bieten konnte.



Nunmehr hat die Firma Elektro Bollmann die Anlage nicht nur instand gesetzt, sondern auch mit neuster energiesparender LED-Technik versehen. Jetzt erstrahlt unsere Kirche wieder im schönen Licht!

Wir danken der Familie Driessen für die erneute Übernahme der entstandenen Kosten.

Wilhelm Brenzinger

Für Kinder in der Kirche

Liebe Kinder, liebe Eltern!

2x pro Monat nehmen wir euch ganz speziell in den Blick.

Jeden **1. Sonntag** im Monat (nicht in den Ferien) feiern wir **Familienmesse**. Meist gibt es dann etwas andere Musik für euch und auch eine Ansprache, die euch mit in den Blick nimmt. Immer könnt ihr mithelfen. Es gibt Fürbitten zum Vorlesen, Kinder dürfen am Anfang die Glocke läuten und die Kollekte einsammeln. Der Priester und die Messdiener freuen sich, wenn ihnen am Ende jemand die Tür aufhält.

Kommt einfach 10 Minuten früher. Dann könnt ihr euch eine Aufgabe abholen. Wir kommen auf euch zu oder ihr auf uns.

Wer Lust hat, das Team der Familienmesse zu unterstützen, kann sich ebenfalls gerne melden. Wir brauchen Menschen, die 15 Minuten vor Beginn da sind und die Aufgaben an die Kinder verteilen.

Am **3. Sonntag** im Monat ist meistens **Kinderkirche**.

Wir beginnen mit der ganzen Gemeinde in der Kirche und gehen dann mit den Kindern ins Gemeindehaus, wo wir einen Gottesdienst feiern, der im Ablauf angelehnt ist an die Heilige Messe und speziell für Kinder im Alter bis zur Erstkommunion konzipiert. Eltern dürfen gerne mitkommen, wenn die Kinder sich dann sicherer fühlen oder noch sehr klein sind.

Ein Teil des Gottesdienstes ist auch, dass wir gemeinsam essen, meistens Laugengebäck. Sprechen Sie uns an, falls es Lebensmittelunverträglichkeiten gibt. Dann finden wir eine Lösung, damit alle mitmachen können.

Nach unseren Messen laden wir immer zum Mariencafé ins Gemeindehaus ein. Neu ist, dass speziell nach der Kinderkirche zusätzlich auch die Kinder mit bedacht werden. Vorlesen in der Bücherei, Spielekiste für drinnen und draußen o.ä. sind in Planung. Bleiben Sie also gern noch ein bisschen da nach der Kinderkirche.

Die Termine für 2023:

19.03. - 2.4. (Palmsonntag) - 21.05. - 18.06. - 17.09. - 19.11. - 17.12.

Die Termine und evtl. kurzfristige Änderungen der Kinderkirche gibt es auch unter

<https://www.pfarreihlmartin.de/pfarreikalender/>

Wir freuen uns auf Euch!



Astrid und Pauline Bark
(ansprechbar auch unter der Telefonnummer 68071)

Hosianna in der Höh`!

Wie jedes Jahr ist an Palmsonntag große Kinderkirche. Die ganze Gemeinde versammelt sich zu Beginn der Messe im Kirchgarten, viele Kinder haben geschmückte Palmstöcke und Palmwedel aus Buchsbaum dabei. Und wenn die Erwachsenen in die Kirche einziehen, ziehen die Kinder, die möchten, ins Gemeindehaus. Dorothe Driessen feiert einen Gottesdienst mit den Schulkindern bis einschließlich der Kinder, die sich gerade auf ihre Erstkommunion vorbereiten. Astrid und Pauline Bark feiern mit den jüngeren Kindern.

Kommt dazu und jubelt mit uns, denn Jesus zieht in Jerusalem ein, Hosianna!

Astrid Bark

Du sollst ein Segen sein

Elisabeth-Frühstück

3x im Jahr am Mittwochvormittag

Geburtstags-Kaffee

3x im Jahr am Dienstagnachmittag

Besuchsdienst

Für Senioren zu Ostern und Weihnachten

Wir suchen Sie!

Würden Sie EINMAL IM JAHR

- beim Aufbau helfen,
- einen Kuchen backen und/oder
- uns als Gastgeber(in) unterstützen?

Interessierte bitte melden bei
Sigrid Preißner oder unter
gesucht@st-marien-quickborn.de

Weitere Such-Anfragen unter
[www.pfarreihlmartin.de/
quickborn-sucht](http://www.pfarreihlmartin.de/quickborn-sucht)



Aus der Gemeinde

Mariencafé

- an jedem Sonntag
(außerhalb der Ferien)



Seit 1953 - Kirche in

- am 3. Sonntag im Monat mit Zusatzangebot:

<http://mariencafe.st-marien-quickborn.de>



Werden Sie ein Teil des Teams!

- als Gastgeber(in)
- als Vorleser(in) für Kinder
- als Spiel-Anleiter(in)
- mit einem Vortrag
- mit einer anderen Idee

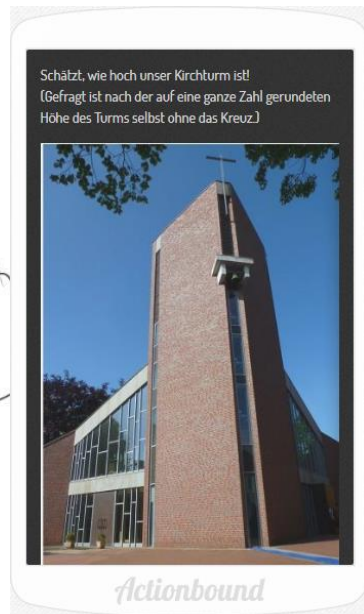


Interessierte bitte melden bei
theresa.moenkehaus
@pfarreihlmartin.de

St. Marien-Rallye

mit etwas schwierigeren

Quizfragen und Rätseln



Mobile App

Actionbound notwendig!

Folgt uns auf Instagram und Facebook

Die Pfarrei Heiliger Martin hat einen eigenen Instagram-Kanal und ist auch auf Facebook zu finden. Dort gibt es immer wieder neue Posts zu unterschiedlichen Themen mit kurzen Impulsen, Veranstaltungsinfos, Blicken hinter die Kulissen, mit Fotos zu verschiedenen liturgischen Feiern und Festen. Folgt uns unter **@pfarrei.hl.martin**.



Wer Ideen für unsere Homepage und Social Media hat, darf sich gerne bei unserem pastoralen Mitarbeiter Michael Leis melden, der im Pastoralteam besonders für die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarrei zuständig ist.

michael.leis@pfarreihl martin.de.



Abonnieren Sie unseren Quickborn-Newsletter!

Sie erhalten **Informationen per E-Mail** über besondere Veranstaltungen und Neuigkeiten sowie den Gemeindebrief digital.

KALENDER

MARTINS MITTEILUNG

NEWSLETTER ABONNIEREN:

E-Mail *

Liste(n) auswählen:

☐ Wort des Monats

☐ Veranstaltungs-Hinweise

☐ Quickborn



www.pfarreihl martin.de

Anmeldung in der Informationsleiste
auf der rechten Seite

CARICafé : *mittwochs, 14.00 bis 17.00 Uhr*

Wir freuen uns mit unseren Besuchern Kaffee und Kuchen zu genießen, ins Gespräch zu kommen und neue Wege gemeinsam zu suchen.

Wir freuen uns auch über ehrenamtliche Helfer und Helferinnen und sind dankbar, die Räumlichkeiten der Gemeinde nutzen zu dürfen.

Veranstalter: Caritas-Beratungszentrum

Verantwortlich: Fabian Jacobsen und Anđa Ždravac-Vojnović

Marien-Café: *sonntags nach der Hl. Messe*

An jedem 3. Sonntag im Monat mit kleinem Extra!

www.mariencafe.st-marien-quickborn.de

Verantwortlich: das Gemeindeteam

Kirchenchor: *montags um 20.00 Uhr in der Kirche*

Klassische christliche Chorliteratur

Leitung: Frau Prudovski

Pfadfinder (DPSG)

Für Jugendliche und Kinder ab 9 Jahren. Alle Trupps bestehen aus ca. 15 bis 25 Mädchen und Jungen, die sich in kleine Sippen von 5 bis 8 Leuten aufgeteilt haben.

Mehr Infos gibt es auf deren Homepage: www.digna-ochoa.de

Bodycircle für Mädels: *freitags, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Comenius-Sporthalle*

Unser Zirkeltraining für junge Frauen ab 14 Jahren fordert jeden Muskel und macht dazu eine Menge Spaß! Ihr könnt jederzeit einsteigen und benötigt keine Vorkenntnisse!

Informationen bekommt Ihr bei Frau Malewski.

Fußballclub St. Marien – „Boys in Green“: *jeden Freitag von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Heidkamp-Halle oder auf den Rasentrainingsplätzen des SC Ellerau. Spieler zwischen 18 und 50 Jahren.*

Ansprechpartner: Herr Malewski

Caritaskreis: *Treffen am 3. Dienstag im Monat um 17.00 Uhr in der Bücherei*

Leitung: Frau Preißner

Messdienertreffen: *i. d. R. am 4. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr*

Ansprechpartner: Jacob Fiack

„Frauenleben sind vielfältig“: *jeden 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr.*

Leitung: Frau Stellmacher

Männerkreis: *jeden ersten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr*
- aufgrund der Covid Pandemie pausiert der Männerkreis noch -
Ansprechpartner: Herr Schönebein

Kroatentreff: *jeden zweiten und vierten Samstag im Monat*
16.00 Uhr Heilige Messe, anschl. Beisammensein im Gemeindehaus

März 2023

Datum		Uhrzeit	Messform	Zelebrant
Mi	01.03.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Sa	04.03.	18:30	Junge Wortgottesfeier	Fr. Schwiderski
So	05.03.	09:30	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Mi	08.03.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
So	12.03.	09:30	Hl. Messe	Gast
Mi	15.03.	18:00	Hl. Messe	Pst. Moskopf
So	19.03.	09:30	Hl. Messe (Familien)	Pfr. Kiehn
Mi	22.03.	18:00	Hl. Messe	Pst. Moskopf
Fr	24.03.	18:00	Bußgottesdienst	Pfr. Kiehn, Fr. Brümmer, Fr. Bark
So	26.04.	09:30	Hl. Messe	Pst. Serafin
Mi	29.03.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Do	30.03.	20:00	Ökumenische Nacht der Lichter	

April 2023

Datum		Uhrzeit	Messform	Zelebrant
So	02.04.	09:30	Hl. Messe (Palmsonntag)	Pfr. Kiehn
Mi	05.04.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
Fr	07.04.	15:00	Hl. Messe (Karfreitag)	Pfr. Kiehn
Sa	08.04.	21:00	Feier der Osternacht	Pfr. Kiehn
So	09.04.	09:30	Hl. Messe (Ostern)	Pst. Serafin
Mo	10.04.	09:30	Hl. Messe (Ostermontag)	Pst. Moskopf
Mi	12.04.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
So	16.04.	09:30	Hl. Messe	Pst. Serafin
Mi	19.04.	18:00	Hl. Messe	Pfr. Kiehn
So	23.04.	09:30	Hl. Messe	Pfr. Hawighorst
Mi	26.04.	18:00	Hl. Messe	Pst. Serafin
Sa	29.04.	11:00	Requiem für Dr. Hartmut Preißner	Pfr. Kiehn
So	30.04.	09:30	Hl. Messe	Pfr. Kiehn

Ansprechpartner

Pfarrer Heiko Kiehn

Büro: Kurzer Kamp 2, 25451 Quickborn
Telefon: 04106 / 647 37 04
E-Mail : pfarrer@pfarreihlmartin.de



Gemeindebüro St. Marien Quickborn

Angelika Kuper

Kurzer Kamp 2, 25451 Quickborn
Telefon : 04106 / 24 22 Telefax : 04106 / 600 80
E-Mail : gemeindebuero.quickborn@pfarreihlmartin.de
Öffnungszeiten:
dienstags: 10-12 Uhr, mittwochs: 14 - 17 Uhr und freitags: 9-12 Uhr

Gemeindeteam Quickborn

Astrid Bark (Vorsitz), Theresa Mönkehaus, Melania Montana Rodrigues, Dr. Bernhard Schmidt, Dr. Katharina Schulte
E-Mail : gemeindeteam.quickborn@pfarreihlmartin.de

Kontoverbindungen

Allgemein St. Marien	IBAN: DE17 2219 1405 0057 2149 01
St. Marien Stiftung	IBAN: DE33 2219 1405 0057 2149 04
Förderkreis St. Marien	IBAN: DE17 2219 1405 0057 2149 01
Förderkreis Kirchenmusik:	IBAN DE49 2215 0000 0000 0079 86
Zweck : Förderkreis Kirchenmusik Quickborn	
CKD Gruppe:	IBAN: DE06 2219 1405 0057 2149 05

Kindertagesstätte St. Marien Quickborn

Kurzer Kamp 2, 25451 Quickborn
Telefon : 04106 / 60 23 4 Telefax : 04106 / 12 86 57
E-Mail : kita.quickborn@pfarreihlmartin.de
Leitung: Nadine Kube, stellv. Leitung: Meike Belden

Website : www.pfarreihlmartin.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde St. Marien Quickborn
V.i.S.d.P. : Gemeindeteam Quickborn

